

Betrifft:

Kundmachung über den Antrag auf Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke im 10. Wiener Gemeindebezirk - Mag. pharm. Simone Hänsch

Bezug: Kundmachung vom 26. März 2019 in der Wiener Zeitung

MA 40 – GR – 134.441/2019
Magistrat der Stadt Wien, Magistratsabteilung 40
Soziales, Sozial- und Gesundheitsrecht
Gruppe Recht & Aufsicht, Fachgruppe
Gesundheitsrecht
Thomas-Klestil-Platz 8, A-1030 Wien
Tel : +43 1 4000-40416, Fax: +43 1 4000-99-40809
post@ma40.wien.gv.at, www.soziales.wien.at

Kundmachung

über den Antrag auf Erteilung der Konzession zum Betrieb einer neu zu errichtenden öffentlichen Apotheke im 10. Wiener Gemeindebezirk

Frau Mag.^a pharm. Simone Hänsch,
Apothekerin, wohnhaft in Lerchenfelder Straße
7/6, 1070 Wien, hat um die Erteilung der
Konzession zum Betrieb einer neu zu
errichtenden öffentlichen Apotheke im 10.
Wiener Gemeindebezirk mit dem nachstehend
angeführten Standort angesucht:

„Areal innerhalb des Hauptbahnhofgebäudes
begrenzt durch die Linien zwischen den

Schnittpunkten F01J/L5', L5'/W31,
W31/südliche Außengrenze des Bahnhofes,
südliche Außengrenze des Bahnhofs/gedachte
Verlängerung F01J“.

Die voraussichtliche Betriebsstätte soll sich in
1100 Wien, Am Hauptbahnhof 1, EG, Top 141,
befinden.

Inhaber öffentlicher Apotheken, die den Bedarf
an der neuen öffentlichen Apotheke als nicht
gegeben ansehen, können Einsprüche gegen
die Neuerrichtung innerhalb von sechs
Wochen, vom Tag der Verlautbarung dieser
Kundmachung im „Amtsblatt zur Wiener
Zeitung“ an gerechnet, beim Magistrat der
Stadt Wien, Magistratsabteilung 40, 1030
Wien, Thomas Klestil Platz 8, einbringen.

Später einlangende Einsprüche werden nicht
berücksichtigt.

Wien, 12. März 2019
Für die Abteilungsleiterin:
Johannes Heisler e.h.